

# Interaktives Bibelstudium

## Leitung

Vorbereitungen für den  
Gesprächsleiter

## Vorbereitung

Es sollte einen Gesprächsleiter geben, der durch den Text führt. Der Leiter kann natürlich von Treffen zu Treffen wechseln. Mit Hilfe der Beiträge des Biblestudy-Blogs wird die Zeit der Vorbereitung deutlich verkürzt. Ganz ohne Vorbereitung klappt es trotzdem nicht.

- Der Leiter sollte den Bibeltext vor dem Treffen unter Gebet gelesen haben. Tauchen hier Fragen auf oder gibt es interessante Beobachtungen, ist es natürlich hilfreich, sie gleich zu notieren und ggf. im Gruppengespräch darauf zu sprechen zu kommen, unabhängig davon, ob sie im Blog-Beitrag erwähnt werden. Der Beitrag hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Wenn keine Zeit da ist, den Kontext des Bibeltextes selbst zu betrachten, sollte man unbedingt den in unseren Beiträgen enthaltenen Abschnitt zum Kontext lesen. Den kann man dann zu Beginn des Treffens in eigenen Worten zusammengefasst vortragen.
- Es ist hilfreich, sich zu merken oder im eigenen Bibeltext zu markieren, zu welchen Teilen es von uns Erklärungen zum Text gibt. Wenn das Gespräch später an einem dieser Punkte hängen bleibt, kann man die Erklärung z.B. gemeinsam lesen und diskutieren, ob sie nachvollziehbar ist.
- Die Fragen sind zur Anregung gedacht. Es muss während des Treffens nicht jede Frage behandelt werden und es ist natürlich gut, auch weitere Fragen zum Text zu diskutieren, die während des Gesprächs auftauchen.
- Bei den unter „Richtungswechsel“ angegebenen Herausforderungen wird es persönlich. Hier sind meist 1-2 praktische Herausforderungen genannt. Natürlich können sich im Verlauf des Gesprächs noch weitere ergeben. Es ist in jedem Fall sinnvoll, das Gespräch so zu beenden, dass die Teilnehmer den Text nicht nur intellektuell verstanden haben, sondern etwas zur Umsetzung mit nach Hause nehmen. Je konkreter dies formuliert wird, umso besser. Wenn es eine ganz konkrete Herausforderung ist, kann man das folgende Treffen z.B. auch so beginnen, dass man fragt, wie es den Teilnehmern damit in der Zwischenzeit ergangen ist.